

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung Größte Verbreitung in Sachsen Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4

Weitere 7000 Franzosen bei Verdun gefangen

Champneuville, Chotelettes, Marmont, Beaumont, Chambrettes und Ornes erobert!

Griechenlands Festigkeit

Man gewinnt nach den Neuierungen griechischer Staatsmänner immer mehr die Ueberzeugung, daß Griechenland sich durch die Drohungen und Gewaltmaßnahmen des Buerverbandes nicht scheeren wird...

+ Sofia, 25. Februar. (Priv.-Tel.) In allen politischen Kreisen herrscht die Ueberzeugung vor, daß Griechenland sich nicht auf die Seite des Buerverbandes stellen werde...

+ London, 25. Februar. (Priv.-Tel.) Die „Daily Mail“ vertritt am 24. d. M. die Ansicht, daß eine Unterredung mit dem König geschickt, die bis jetzt kein politisches Ergebnis erzielt habe...

Wir geben diese Meldung des englischen Blattes über eine Unterredung Venizelos mit dem König zunächst mit allem Vorbehalt wieder...

Der Besuch des Generals Sarrail bei dem König wird dem General Sarrail ein langer Aufenthalt bei dem König in seiner Politik sehr geläufig sein und den lebhaftesten Wunsch hat, Saloniki und das Band von den umgebenen Götzen befreit zu sehen...

Die endlose Reihe der Uebergriffe + Athen, 24. Februar. (Verstärkt eingetroffen.) In der Kammer interpellierte Telepistos über die Verfassung des österreichisch-ungarischen Bistums in Bosnien...

Die endlose Reihe der Uebergriffe + Athen, 24. Februar. (Verstärkt eingetroffen.) In der Kammer interpellierte Telepistos über die Verfassung des österreichisch-ungarischen Bistums in Bosnien...

Die endlose Reihe der Uebergriffe + Athen, 24. Februar. (Verstärkt eingetroffen.) In der Kammer interpellierte Telepistos über die Verfassung des österreichisch-ungarischen Bistums in Bosnien...

Die endlose Reihe der Uebergriffe + Athen, 24. Februar. (Verstärkt eingetroffen.) In der Kammer interpellierte Telepistos über die Verfassung des österreichisch-ungarischen Bistums in Bosnien...

Die endlose Reihe der Uebergriffe + Athen, 24. Februar. (Verstärkt eingetroffen.) In der Kammer interpellierte Telepistos über die Verfassung des österreichisch-ungarischen Bistums in Bosnien...

Die endlose Reihe der Uebergriffe + Athen, 24. Februar. (Verstärkt eingetroffen.) In der Kammer interpellierte Telepistos über die Verfassung des österreichisch-ungarischen Bistums in Bosnien...

Die endlose Reihe der Uebergriffe + Athen, 24. Februar. (Verstärkt eingetroffen.) In der Kammer interpellierte Telepistos über die Verfassung des österreichisch-ungarischen Bistums in Bosnien...

Die endlose Reihe der Uebergriffe + Athen, 24. Februar. (Verstärkt eingetroffen.) In der Kammer interpellierte Telepistos über die Verfassung des österreichisch-ungarischen Bistums in Bosnien...

Giegreicher Sturm auf die französischen Stellungen

× Großes Hauptquartier, 24. Februar. (Unvollst.) (Eingegangen 2 Uhr 55 Min. nachm.) Westlicher Kriegsschauplatz

Auf dem rechten Raabufer wurden auch mehrere die schon berichteten Erfolge nach verschiedenen Richtungen abgewertet...

sehr unbeschädigt. Er hat den Wunsch, nach Gen Gebailen zu reisen. Die französische Regierung verweigert jedoch ihre Zustimmung dazu.

Ein Memorandum der montenegrinischen Minister (Privattelegramm der Dresdner Neuesten Nachrichten) id. Wien, 24. Februar

Die montenegrinischen Minister haben ein einzelner Veranlassung ein Memorandum an König Nikolaus geschickt.

Esad bringt sich in Sicherheit × Brindisi, 24. Februar. Esad ist an Bord eines italienischen Torpedobootführers hier eingetroffen.

Die Flotte Esads nach Italien geht wohl in unmittelbarem Zusammenhang mit der Schlage, die die Italiener und die Truppen Esads nach dem gestrigen überreichen Oerdesbericht bei Durazzo erlitten haben.

Bestige Kämpfe westlich von Erzerum (Privattelegramm der Dresdner Neuesten Nachrichten) -r- Bukarest, 24. Februar

Westlich von Erzerum entzündete sich heftige Kämpfe, die darauf schließen lassen, daß das Hauptziel der Russen die Eroberung von Trapezunt ist.

Das „Massengrab“ (Privattelegramm der Dresdner Neuesten Nachrichten) -r- Budapest, 24. Februar

„A. W.“ meldet aus Krakau: Nach einer Meldung des „Gaz.“ errichtet die Russen bei ihrem überhasteten Rückzug auf Mangorod in einer nahegelegenen Gemeinde ein riesiges Massengrab.

Zur Rede Gazonows (Privattelegramm der Dresdner Neuesten Nachrichten) id. Wien, 24. Februar

Ein Heftiger zehnjähriger Sturm wird darauf hingewiesen, daß Gazonows Rede keine einzige spezifisch russische Note enthalte.

Numänien und Rußland

× Bukarest, 24. Februar. Die „Minerva“ erklärt und Peterburg, daß die russisch-romanischen Verhandlungen über die bekaratische Frage endgültig gescheitert sind.

Der „Westburn“ versenkt × Amsterdam, 24. Februar. Einem hiesigen Blatte zufolge werden die „Times“ und „Reich“, daß der von den Deutschen beschlagnahmte Dampfer „Westburn“ britische und französische Kriegsschiffe passierte, ohne Verdacht zu erregen.

Portugal beschlagnahmt unfre Schiffe × Lissabon, 24. Februar. (Menter) Die Amalthea verurteilt ein Dekret, in welchem die Form der Benutzung deutscher, in portugiesischen Häfen internierter Schiffe durch die portugiesische Regierung geregelt wird.

Nur ein Dampfer interniert × Berlin, 24. Februar. Zu der Meldung über die Internierung deutscher Dampfer durch Portugal erfahren wir, daß in portugiesischen Häfen überhaupt nur ein Dampfer interniert ist.

Österreichischer Bericht × Konstantinopel, 24. Februar. Das Hauptquartier teilt mit: Am 24. Februar haben die Russen an den Darbanelien ein feindliches Vorgehen und zwei Kanonen, deren Feuer durch Beobachtungsflüge geleitet wurde, erfolglos einsetzten.

In Buczacz an der Strypa

Bon unserm Sonderberichterstatter im R. u. R. Kriegspressquartier

Die Besetzung Podolens, etwa durch 20000 Mann bezeichnet, wird durch die große europäische Waffenschiffe zwischen Wien und Oden gebildet, und so gehört Ostgalizien zu jenem Uebergang von Westeuropa nach Ostgalizien, den man mit einem Landsturm und Bevölkerung treffenden Ausbruch „Galizien“ genannt hat.

Der den Waldparthen entspringende Dnjestr mit seinen überaus zahlreichen Nebenflüssen hat der ostgalizischen podolischen Landschaft vor besonders weite Weiräume gegeben.

Die am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig. Zahlreiche Schützengruben zeigen, daß hier historische Verteidigungsanlagen bestanden.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Der am 24. Februar in der Nacht um 11 Uhr von 120 oder 150 Meter höher als das andere und ebenso wie die Wehränder der Nebenflüsse einer andauernden Verteidigung sehr günstig.

Vertical text on the far left edge of the page, including 'Nr. 54', 'Nr. 55', and other small notices.

Vertical text on the far right edge of the page, including 'Sonnabend, 26. Februar 1910' and other small notices.

... von Stanislaw der und aus dem Injektorial die ... des einseitigen Platte ... in Bucacas ... Am Bahnhof wird jeder Ausweis streng geprüft, ...

In der breiten Straße, die zur Stadt führt, und an deren beiden Seiten ... In der ersten Hälfte des Monats Februar kamen die russischen Flieger ...

Die ersten Kriegsmomente waren die Russen während der ersten September Schlacht in Bucacas ... Die zweite Bombe fiel auf ein einstufiges Haus ...

Im ersten Kriegsmoment waren die Russen während der ersten September Schlacht in Bucacas ...

### Kammermusik

Ohne das Streicher-Quartett wäre Dresden in diesem zweiten Kriegswinter ...

Man konnte das beim letzten Konzert der Dresdener Kammermusikvereinigung ...

**Der österreichisch-ungarische Tagesbericht**  
 × Wien, 24. Februar. ...  
**Russischer u. italienischer Kriegsschauplatz:**  
 Keine besonderen Ereignisse.  
**Südöstlicher Kriegsschauplatz:**  
 Unsere Truppen in Albanien haben gestern ...

**Die Vorkämpfer des Heils des Generalstabes:**  
 a. Oberst, Feldmarschallkandidat.  
**Flod George der Redaktionsminister**

Mit der Entscheidung der Wehrpflichtvorlage ...  
 Flod George ...

Es kam hinzu, daß der führende Staatsmann ...

Die persönliche Politik von Flod George ...

... durch diese allzu prinzipielle Befolgung einer wahrheitsliebend ...



(oben) Zu den Kämpfen bei Verdun

... Insofern Vertreter kapitalistischer Interessen auf ...

... Trotzdem besteht Flod George durch seine persönliche ...

... Sehr auffallend ist die Stellung, die der Handelsminister ...

### Dunkle Rede

... Aus London wird gemeldet: Der liberale ...

### Das Echo

... Die Reuter meldet, begrüssen die ...

### Rustige Hoffnungen

... Das Juppelinfanterie ...

### Kleines Feuilleton

... Programm für Donnerstag, 24. Febr.: Die verkaufte Braut ...

... sympathischen Eindruck hinterließ dagegen ...





Handelsteil Die Leipziger Frühjahrs-Wollwolle 1916

Der kurze Zeitraum, der uns noch von der Eröffnung der Messe trennt, ermöglicht bereits eine Übersicht über den Verlauf der diesjährigen Frühjahrsmesse zu gewinnen. Man dürfte im Laufe des Jahres mehrfach Bedenken äußern, ob die Zahl der Besucher die des Vorjahres erreichen werde...

Bei gleicher Wahrung aufzuteilen? Man sieht da wieder einmal, wie kompliziert die handelsrechtliche Konstruktion der Danubianmonarchie ist und welche komplizierte Folgerungen englische Gemüter, die am Buchstaben kleben, daraus ableiten zu lassen glauben...

Bei erfolgter Sanierung eines Aktienunternehmens können die Aktionäre ihre Ansprüche nicht zurückfordern. In diesem Sinne haben sich die württembergischen Bankunternehmer insofern einverstanden erklärt...

Table with 5 columns: Berlin, 24. Febr., 25. Febr., 26. Febr., 27. Febr. containing exchange rates for various locations like London, Hamburg, and other cities.

Die das Reichamt der Handelskammer Leipzig und heute mittelt, liegen zahlreiche Anmeldungen von Einführern aus Holland, der Schweiz und den nördlichen Ländern vor. Die Anmeldungen aus Deutschland übersteigen die des Vorjahres erheblich...

Erwünscht ist noch aus dem Normale, daß für Effektkäufe im Ausland fremde Zahlungsmittel von den Zentralen nicht zur Verfügung gestellt werden. Eine Ausnahme macht Deutschland...

Der Aufsichtsrat beschloß, der auf den 22. März einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 3 Proz. (wie i. V.) in Vorschlag zu bringen. Der Bruttogewinn in 1915 betrug 850.200 Mk. (848.884 Mk.)...

Das Reichamt der Handelskammer Leipzig und heute mittelt, liegen zahlreiche Anmeldungen von Einführern aus Holland, der Schweiz und den nördlichen Ländern vor...

Die Zentralstelle für Interessenten der Leipziger Wollwolle messen nicht an alle deutschen Besucher der Leipziger Frühjahrs-Wollwolle das dringende Verlangen, bei allen Gesprächen über militärische und politische Dinge in der Öffentlichkeit vorsichtig und zurückhaltend zu sein...

Die Verteilungsgesellschaften Auf einer Zusammenkunft der Vertreter deutscher Getreidebesitzer mit Kommerzienrat Zielenslager auf die Schattenseiten der behaupteten Warenverteilung hin, indem er ausführte, daß die gegenwärtigen Zentralstellen zu Gunsten der Verbraucher zum Teil mit ganz außerordentlichen Aufschlägen wirtschaften...

Der Aufsichtsrat beschloß, der auf den 27. März d. J. in Leipzig abzuhaltenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 4 1/2 Proz. (im Vorjahr 5 1/2 Proz.) vorzuschlagen.

Das Reichamt der Handelskammer Leipzig und heute mittelt, liegen zahlreiche Anmeldungen von Einführern aus Holland, der Schweiz und den nördlichen Ländern vor...

Zwei Devisenzentralen in Oesterreich-Ungarn

Von morgen ab soll der Devisenverkehr auch in der Monarchie zentralisiert werden, und da wir eine Doppelmonarchie, bestehend aus zwei Staaten, sind, soll es auch zwei Devisenzentralen geben. Diese zwei Staaten haben jedoch eine gemeinsame Währung, und da demzufolge in Oesterreich und in Ungarn verschiedene Devisen- und Galatensurfe nicht vorkommen dürfen, so müssen die beiden Zentralen in Wien und Budapest auf telephonischem Wege gegenseitig Abklärung nehmen...

Die Verteilungsgesellschaften

Die Verteilungsgesellschaften wissen auch gar nicht, wie groß die Vorräte sind, obwohl an Bestandsaufnahmen kein Mangel ist. Daß aber die Handelsaufnahmen hinter der Wirklichkeit ziemlich stark zurückbleiben, das ist nun schon hinlänglich oft angeführt und durch die Erfahrung bestätigt worden...

Wollwollener Konsumplaner

Der Aufsichtsrat beschloß, der auf den 22. März einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 3 Proz. (wie i. V.) in Vorschlag zu bringen. Der Bruttogewinn in 1915 betrug 850.200 Mk. (848.884 Mk.)...

Wollwollener Konsumplaner

Der Aufsichtsrat beschloß, der auf den 22. März einzuberufenden Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 3 Proz. (wie i. V.) in Vorschlag zu bringen. Der Bruttogewinn in 1915 betrug 850.200 Mk. (848.884 Mk.)...

HEINRICH LANTZ MANNHEIM. Filiale: LEIPZIG, Rauschdorfer Steinweg 2.

Rasche Hilfe ~ Doppelte Hilfe. Fehlende oder nicht ausreichende BETRIEBSKRAFT. behält man am schnellsten und zweckmäßigsten durch LANTZ-LOKOMOBILEN. Heißdampf mit Ventilsteuerung „System Lentz“ bis 1000 PS.

Militär-Bezüge. Staror, Brunar Str. 22, 1.

Briefmarken. Staror, Brunar Str. 22, 1.

Monats-Anzüge. Staror, Brunar Str. 22, 1.

Kaufhaus für Herrengarderoben 22. Staror, Brunar Str. 22, 1.

10 Teppiche. Staror, Brunar Str. 22, 1.



# Mercedes

Schuhg. n. d. H.

## Altmarkt

10ft zwischen Rathaus und Wobergasse  
und Prager Str. 22



### Stellen finden

Männliche

## Herr oder Dame

welche Kraft beansprucht und welche Arbeit, findet sofort bei diesem Büro Gehalt. Nur erste Kräfte ersehen. (48911)

## Perf. Meister

Für U. S. sowie Universitäts- und Staatsmaschinen für Motor bei diesem Büro gesucht. Nur erste Kräfte ersehen. (48911)

## Gebte Kartonnagenzschneider

auf Vapp- und Kreisform bei H. W. Wodanisohn, 10. Georg Jasmatzki & Söhne, Blasowitzer Str. 17.

## Schmiede und Schlosser

Sucht Stadt, Strohdamm Dresden, Schellstraße 1, 1. Obergeschoss, Zimmer 29. (48910)

## Laboranten suchen sofort

Maus, Richter & Kuntz, Niedersieditz. (48912)

## Schlosser u. Dreher

finden sofort lohnende Beschäftigung. Vereinigte Grebe- und Schragwerke, Abteilung für Maschinenbau, Mautzen, Ringstraße 10. (48913)

## Dreher u. Maschinenschlosser

wirden gesucht. (48914)

## Schloßer, Werkzeugschloßer u. Dreher

wirden für dauernde Arbeit gesucht. Zu melden Schönebergstraße 8, beim Vortier. (48915)

## Fahrrad-Reparateure und Metallschleifer.

Meldungen 8-10 Uhr morgens - Hamburger Straße 19. - (48916)

## Seidel & Naumann, A. O.

(48917)

## Wendemeister

tailliert für die Gabel... (48918)

## Zwei Buchbinder u. ein Schweizerdegen.

welche demnach die besten sind, gesucht von... (48919)

## Paul Klepisch, Schlosser u. Dreher.

Sucht... (48920)

## Tüchtige Holzdrucker

Sucht... (48921)

## Runftschloßer

Sucht... (48922)

## Aug. Kühnschiffel & Söhne, Schlosser

Sucht... (48923)

## einige jüngere Tischler.

Sucht... (48924)

## Schneider, Tischler

Sucht... (48925)

## Willy Kröger, Schlosser

Sucht... (48926)

## Schlosser,

Sucht... (48927)

## Schweizer, Emallierer

Sucht... (48928)

## Tüchtiger Bügler

Sucht... (48929)

## Werkzeug- und Maschinen-Schloßer

Sucht... (48930)

## Gebr. Barnowitz

Sucht... (48931)

## Tüchtiger Bügler

Sucht... (48932)

## Junge Mädchen oder Burken

Sucht... (48933)

### Die erhaltene Hotel wird ein

tüchtiger, zuverläss. Hausdiener

geholt. Angebote unter „H 84“ an die Exped. d. Blatt. (48934)

## Lehrling

Sucht... (48935)

## Ausschläger

Sucht... (48936)

## Kaufburden

Sucht... (48937)

## Kaufburden

Sucht... (48938)

## Lautbursche

Sucht... (48939)

## Kaufhaus Jul. Gaspar

Sucht... (48940)

## Lehrlinge gesucht

Sucht... (48941)

## Paul Hauber

Sucht... (48942)

## Müller-Lehrling

Sucht... (48943)

## Schifflehrerlehrling

Sucht... (48944)

## Jackenarbeiterinnen

Sucht... (48945)

## Kraftige Arbeiterinnen

Sucht... (48946)

## Waffel-Baeken

Sucht... (48947)

## Carl Fleischer, Gefäßherf.

Sucht... (48948)

## Friseurin

Sucht... (48949)

## Korb-Strick-Prägerin

Sucht... (48950)

## Wasser-Verhänger für Möbel u. Schrift

Sucht... (48951)

## Wahlweibchen

Sucht... (48952)

## Wahlweibchen

Sucht... (48953)

## Suche Fräulein

Sucht... (48954)

## Circus Sarrasani

Sucht... (48955)

## Buchhalterin

Sucht... (48956)

## Buchhalterin

Sucht... (48957)

## Suche Fräulein

Sucht... (48958)

## Geübte Anlegerin und Bogenfängerin

Sucht... (48959)

## Heimarbeit

Sucht... (48960)

## Deckblatt-Streicherin

Sucht... (48961)

## Plätterin

Sucht... (48962)

## Zigaretten-Maschinistin.

Sucht... (48963)

## Feder-Arbeiterinnen

Sucht... (48964)

## Mod. u. Zolldenzarbeiterinnen

Sucht... (48965)

## Perfekte Kartonnagenarbeiterinnen

Sucht... (48966)

## Josef Lehnert, Bärensteiner Str. 16.

Sucht... (48967)

## Erste Blumenbinderin

Sucht... (48968)

## Füllhalterin

Sucht... (48969)

## SARRASANI

Sucht... (48970)

## Kassiererin

Sucht... (48971)

## Anlegerin

Sucht... (48972)

## Jackenarbeiterinnen

Sucht... (48973)

## Polznährin

Sucht... (48974)

## Lernende

Sucht... (48975)

## Bugfedertabrik

Sucht... (48976)

## Berger Kaufmädchen

Sucht... (48977)

## Hotelführin

Sucht... (48978)

## Einf. Stütze

Sucht... (48979)

## Alteinf. Stütze

Sucht... (48980)

## Gausmädchen

Sucht... (48981)

## Stütze

Sucht... (48982)

## Als einf. Stütze

Sucht... (48983)

## Gausmädchen

Sucht... (48984)

## Stütze

Sucht... (48985)

## Als einf. Stütze

Sucht... (48986)

## Gausmädchen

Sucht... (48987)

## Stütze

Sucht... (48988)

## Als einf. Stütze

Sucht... (48989)

## Gausmädchen

Sucht... (48990)

### Beidhändige Wascher.

Sucht... (48991)

### Die kinderlos (Wittwe) erw.

Sucht... (48992)

### Wahlweibchen

Sucht... (48993)

### Wahlweibchen

Sucht... (48994)

### Wahlweibchen

Sucht... (48995)

### Wahlweibchen

Sucht... (48996)

### Wahlweibchen

Sucht... (48997)

### Wahlweibchen

Sucht... (48998)

### Wahlweibchen

Sucht... (48999)

### Wahlweibchen

Sucht... (49000)

### Wahlweibchen

Sucht... (49001)

### Wahlweibchen

Sucht... (49002)

### Wahlweibchen

Sucht... (49003)

### Wahlweibchen

Sucht... (49004)

### Wahlweibchen

Sucht... (49005)

### Wahlweibchen

Sucht... (49006)

### Wahlweibchen

Sucht... (49007)

### Wahlweibchen

Sucht... (49008)

### Wahlweibchen

Sucht... (49009)

### Wahlweibchen

Sucht... (49010)

### Wahlweibchen

Sucht... (49011)

### Wahlweibchen

Sucht... (49012)

### Wahlweibchen

Sucht... (49013)

### Wahlweibchen

Sucht... (49014)

### Wahlweibchen

Sucht... (49015)

### Wahlweibchen

Sucht... (49016)

### Wahlweibchen

Sucht... (49017)

### Wahlweibchen

Sucht... (49018)

### Wahlweibchen

Sucht... (49019)

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow advertisement.







Kleinstadtrausch

Roman von Leo Wolff u. Elisabeth

Verstorbene Person...

Die meiste Zeit so weit, daß sie die Tür öffnen und zu Hanna, die auf der untersten Stufe der Vor...

es noch von Großvaters Zeiten her sah nach weißen Rosen duftete. Hanna dachte daran, daß ihre Niede...

mit grünem Wachsstein unterlegt war und dennoch eine harte Tendenz zum Krauswerden zeigte. Was...

diesem wilden, lechthunigen Rupter hieß und der Wege gegangen. Da sagte Hanna: „Er hat auch gar nicht unrecht...

Katzensprungpflaster gegen

Rheumatismus, Hexenschuss, Gicht, Brustleiden. In Apotheken 35 Pf. Als Feldpostsendung geeignet. G1760

Unterricht. HANDELS- u. gewerbliche Fortbildungsschule. 1. 20. Februar...

Einzel-Unterricht in Französisch, Englisch, Latein, Griechisch, Hebräisch...

Billige Lebensmittel. Sonntag, Montag und Dienstag. 4 große Rote Kaffees...

Alsberg Reinseldene Bluse. Paillette, mit Glasbatistkragen, mit gezogenem Vordersteil...

Maismehl 65 Pf., Maisgriess 65 Pf., J.M. Schmidt & Co. Speiseerbsen...

1000 l. Dosen Leberwurst, Ringelwurst, Leberpressack, Halberstädter Würste für Hunde...

Seelachs, Rabljau, grüne Heringe, Fettpöcklinge, Weichsel-Briden, Kieler Spectaal...

Zigarren 3 Friesengasse 3. Prompter Versand nach auswärtig.

Nur Nr. 10, I. Rath. Große Bräutergasse bei Haus Nr. 10...

Goldwaren. Zeilzahlung. Markstraße 21, I. I.

Frauentee. altbekannt, steht nur 60 Pf. für 4 Wochen...

Mohaupt. Die Umkleekabine vieler Kleider...

geborenes Schicksal von seinen Lippen gestossen war. Sie konnte es nicht aufheben.

Doch wollte sie den guten Eindruck nicht verderben. Von sie mit ihrer Frage auf ihn gemacht haben mochte. Sie hand auf und reichte ihm die Hand hin. Und diesmal war er es, der sie schielte.

„Gonna, verpflanze Sie mir, daß Sie mir nie ein altes sagen wollen, was Sie denken — auch was Sie tun! Ich will gutmachen, soweit ich kann — ich lasse Sie nicht untergehen, ich gebe Ihnen Glück und innere Zufriedenheit wieder.“

Sie nickte nur, das war das Klügste. Er war ja immer überlassen gewesen, dieser gute Mensch, mit den Augen in den Sternen und daher sein Glück auf Erden verpflanzend. Wenn er nun den Wunsch, sie nach ihrer Schelung zu heiraten, in solch leistungswenigen Händen, mochte man ihm das nachsehen. Die Hauptfrage blieb doch, daß sie ihn sich zurückerobert hatte.

Sie ging über den Korridor hinaus, ohne den Versuch zu machen, sich von den Schwärzern zu verabschieden: sie hatte ihren Fuß nicht mehr zu fassen.

„Sie ist die und gewöhnlich geworden“, sagte Jime bei Tisch. Sie sprach Gonnas Namen nicht an, jeder mußte wissen, wen sie meinte.

„Sie war immer ein Genie von Schönheit, das nur besteht, solange es keine sweet sovonten hat — eine Pflanze von nur einmaliger, kurzer Blütezeit. Auf sie geht alles, was Schopenhauer von den Frauen behauptet.“ Margarete hielt viel auf eine gewählte Unterhaltung.

Der Doktor sah schweigend weiter, sie schielten angestrichelt auf ihm hin. Er hörte sie gar nicht: durch ein Weinglas hindurch blühte ihm ein Paar Indischer, brauner Augen an, sah er ihnen spöttischen Ja und Nein, wie die Lippen — oh, wie sie lachen konnte! Klingend und klingend — mit dem Saft allein wuschte sie das Weltall erobern — er sah seine Augen in die tiefen Sterne und hielt sie fest; in ihm war nichts als der Name: Gonna Hunter. Er hätte ihn Seele und Körper zum Verbringen.

Danna ging weiter. Der Erfolg ihres ersten Versuches gab ihr volles Selbstbewußtsein zurück.

Georg sah viel zu schwarz, die Kleinstädter waren harmlos und beinahe feige, wenn man sich energisch zeigte. Das hatte sie an Jime und Margarete gemerkt. Sie stand vor den beiden in den Augen einiger Läden still — nein, was für geräuschvolle Gespräche die Menschen hier noch hielten! War sie selbst wirklich auch einmal damit zufrieden gewesen, mit diesen leichten Fibern und vergoldeten Schmuckstücken längt vergangener Verführerlichkeiten, diesen einfachen Kleidern, die nur ihrem eigentlichen Zweck: zu schämen und zu wärmen, dienen wollten, mit gänzlicher Verleugnung ihrer Absichten auf Schönheit? In Berlin war sie aus ihrer Wohnung im Ost heruntergefahren bis zu der Straße, in der es Stoffe gab. Der Kofferträger hatte ihr die neuesten Muster vorgelegt, und sie hatte sich bedacht, was sie wollte. Eine Wachsfigur war sofort nach ihrer Gehalt befestigt worden, nicht einmal anzuprobieren brauchte sie. Ah, wenn nun das Gewerbe wieder losginge zu den unangenehmen, unprägnanten Schneiderinnen — ihr armer Mann! Freilich, sie würde Geld genug haben, um ihre Kleider aus Paris oder der Residenz zu beziehen — Joseph wollte sich ja durchaus anständig ihr gegenüber benehmen. Sie schaltete: freigeigig war er allerdings immer gewesen — wäre es nur nicht so langweilig auf ihrer Frage! Sie war noch ihrer Auffassung ihr Leben ein tätiger Mensch gewesen, sie ertrug das ewige Stillsitzen und Klagen nicht! Und dazu Josephs Empfindlichkeit, seine Unverträglichkeit und die rücksichtslose Weisheit, die Maßregeln um Stunden zu verlegen — ganz abgesehen von seiner ungeliebten Furcht vor ihr — nein, das hielt niemand aus! Sie war es ihrer Ehre und ihrer Achtung schuldig — Georg hatte recht — sie dieser schmerzlichen Behandlung zu entziehen. Und plötzlich war sie wieder fest entschlossen, die Scheidung durchzuführen. Oh, Joseph und dieser Ernst, der trotz aller schönen Worte ihr feindlich gefasst war, sollten nicht denken, daß sie verlassen sei: sie hatte ihre guten Gründe und bereit einen neuen Freier — Jime und Margarete würden sich schon ärgern, wenn sie nun doch noch aus dem alten Haus heraus müßten!

Die Mittagsruhe machte sie müde. „Ich konnte zu Tisch überleben“, dachte sie, als sie den nach irgendwelchem Brauen. Er lebte zwar immer über seine Verhältnisse, ihr Bruder; aber er lebte gut. Abends küchelte er war lange nicht so klapig und abwechslungsreich.

Katalia sah im Ohlzimmer. Sie ließ die Schwärzerin zu sich hereinführen. Die Frauen sahen sich leicht Gonnas Ankunft zum Erkennen. Die Begrüßung zwischen ihnen war gesungen liebenswürdig.

„Du bist noch schlanker geworden“, sagte Danna als erstes. Wie sie es in der kleinen Stadt nur angingen, wo jede Unruhe, fast jede Aufregung festhielt, sich die Figur zu bewahren! Ihre Schwägerin ging noch dazu selten aus.

Katalia blinzelte rasch über Danna hin: sie konnte ihr das Kompliment unmöglich zurückgeben. Sie begrüßte sie damit, zu konstatieren, daß die andre vorzüglich ausdauerte.

„Ah, gar nicht! Das scheint dir jetzt nur so — ich bin reich vom Saft. Diese schattigen Straße ist mittags entsetzlich! Aber ich habe wieder mein altes Kleidchen, daher darf ich auch keine Entstellungskur anwenden.“

Katalia hatte zwar nie von dieser Krankheit Gonnas gehört; dennoch erkundigte sie sich höflich nach den Einzelheiten.

Gonna wurde ungeduldig. „Ihr wißt gar nicht, wie rasch man in Berlin aufgebracht wird! Ich habe das Gefühl, ich wäre in den zwei Jahren um zwanzig gealtert.“

„Du hättest deinen Mann nach Gastein begleiten sollen“, Katalia sah sie an.

„Mit diesem eifersüchtigen Ernst als Dritten im Bunde? Nein, du! Das sollte mir fehlen.“

„Ernst ist doch nur in die Höhe gesprochen, um die Begleitung des Waidweisers unwichtig zu machen.“

Gonna antwortete nicht, auch Katalia machte eine Pause, aber ihre nächsten Worte wurden entschlossen mit Absicht gesprochen: „Dein Mann wäre

dir sicher dafür dankbar gewesen. Der Versuch, ihn zu plagen, hätte gewiß zu einer Verhängung geführt.“

„Wahrscheinlich, daß er mich noch liebt —? Du mußt es ja wissen, du bist ja seine Vertraute gewesen.“

„Du irrst, Danna. Ich habe gar kein Talent, mir rasch Freunde zu erwerben, das weißt du ja. Ich urteile nur nach seinen Reaktionen. Gerade er hätte eine Frau nötig, die ihn wie eine Mutter ihr unglückliches Kind sieht.“

„Das wollte ich ja“, Gonnas Ton wurde eigenartig. „Aber man hat mich ja nie in Ruhe mit ihm gelassen: das Geschäft und dieser Ernst.“

„Dein Ziehnich ist dein Freund.“

„Pö! Das kann er leicht sagen: hätte er es nur einmal bewiesen, ein einziges Mal —“

„Wodurch sollte er das, Danna, was hast du von ihm verlangt?“

„Kümmere dich erwiderte sie: „Ach, es würde viel zu weit führen, alle Einzelheiten zu erzählen! Ich bin die ganze Zeit in Berlin von Freunden und Spionen umgeben gewesen — man wollte mich von Joseph trennen. Das sagst Du so.“

„Dann ist es sicher nicht wahr. Auf ihn kannst du dich nicht verlassen — er hat immer nur Unfug gemacht.“

„Er ist aber der Einzige, der mir von einer Scheidung abriet.“

„Wirklich?“ Katalias Gesicht hellte sich auf. „Einen Augenblick kann sie nur sich hin, ehe sie übergehend hat.“

„Und du überlegst es dir noch, nicht wahr, Danna? Es ist doch ein schwerer Schritt — du hättest nun endlich eine Heimat und wüßtest, wo du hingehörst — wozu willst du dein einsames Leben wieder aufnehmen? Alle Vorteile sind bei der verheirateten Frau — an die geliebte Welt fühlst du dich ein bißchen angeschlossen — und wenn du keinen Besseren hättest! Ach, du glaubst nicht, was man alles ertragen kann aus Liebe!“

(Fortsetzung folgt.)

Familien-Anzeigen

**Emil Gäbel**

Überdurch die traurige Nachricht, daß am 24. d. M. früh 7 Uhr mein lieber, geliebter, unvergesslicher Vater, Bruder, Schwager und Onkel

**Emil Gäbel**

nach längerem Leiden im Sanatoriu in Jüttau verstorben ist.

Im besten Schmerze sehen dies Herdurch an

Die Bestattung findet Sonntag den 27. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

Dresden, Kirchenstraße 41.

Die Bestattung findet Sonntag den 27. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

**Alfred Schneider**

Überdurch die traurige Nachricht, daß am 22. Februar auch unser lieber, geliebter, unvergesslicher Vater, Bruder, Schwager, Sohn und Onkel, der Jäger

**Alfred Schneider**

im Alter von 73 Jahren nach 18 Monaten schwerer Krankheit infolge schwerer Verwundung durch Granatsplitter und entsetzlichen Schmerzen nach längerem Leiden am 22. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

Im besten Schmerze

Familie Richard Schneider

mit allen Angehörigen.

**Heinrich Max Lätzner**

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten Herdurch die traurige Nachricht, daß am 23. Februar früh 1/2 12 Uhr unser lieber, geliebter, unvergesslicher Vater, Bruder, Schwager, Sohn und Onkel, der Jäger

**Heinrich Max Lätzner**

nach längerem Leiden am 23. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

Im besten Schmerze

Die Bestattung findet Sonntag den 26. Februar nachmittags 1/2 12 Uhr von Trauerhaus, Gildendorfer Straße 9, aus auf dem Totenacker Friedhofe statt.

**Adele verw. Laudel**

Überdurch die traurige Nachricht, daß unser lieber, geliebter, unvergesslicher Vater, Bruder, Schwager, Sohn und Onkel, der Jäger

**Adele verw. Laudel**

nach längerem Leiden am 23. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

Im besten Schmerze

Familien Pallas, Starke und Laudel.

**Bertha verw. Richter**

Überdurch die traurige Nachricht, daß unser lieber, geliebter, unvergesslicher Vater, Bruder, Schwager, Sohn und Onkel, der Jäger

**Bertha verw. Richter**

nach längerem Leiden am 23. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

Im besten Schmerze

Familie Pallas, Starke und Laudel.

**Statt besonderer Danksagung.**

Für die aufrichtige Teilnahme, die mir beim Heimgange meines lieben, unvergesslichen Mannes, des Herrn

**Ferdinand Richard Paul**

Kaufmann und Mehlgroßhändler

durch Wort, Schrift und Blumenspenden von allen Seiten in so reichem Maße entgegengebracht wurde, spreche ich hierdurch allen meinen herzlichsten Dank

aus. Besondere Dank Herrn Pastor von Brück für seine warmempfundene Worte.

In tiefster Trauer

**Dora Paul und Kinder.**

Dresden, Mosenstraße 35. [1903]

Heute nachmittags ist nach längerem Leiden unser lieber Bruder, Onkel und Neffe

**Herr Julius Richard Janeck**

im Alter von 73 Jahren sanft verschieden.

Dresden-Neiß, den 24. Februar 1916.

Polmannstraße 18, 1.

Tiefbetrübt zeigt dies an

**Camilla Janeck.**

Die Bestattung findet Sonntag den 27. Februar nachmittags 1/2 12 Uhr von der Halle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Allen lieben Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß am 23. Februar früh 1/2 12 Uhr unser lieber, geliebter, unvergesslicher Vater, Bruder, Schwager, Sohn und Onkel, der Jäger

**Herr Arthur Richter**

nach längerem Leiden am 23. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

Im besten Schmerze

Oskar Strauss und Hinterbliebenen.

**Familien-Anzeigen**

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten Herdurch die traurige Nachricht, daß am 23. Februar früh 1/2 12 Uhr unser lieber, geliebter, unvergesslicher Vater, Bruder, Schwager, Sohn und Onkel, der Jäger

**Josef Raschin**

nach längerem Leiden am 23. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

Im besten Schmerze

Familie Pallas, Starke und Laudel.

**Schirme**

Überdurch die traurige Nachricht, daß unser lieber, geliebter, unvergesslicher Vater, Bruder, Schwager, Sohn und Onkel, der Jäger

**Schirme**

nach längerem Leiden am 23. d. M. nachmittags 1/2 12 Uhr auf dem Totenacker Friedhofe statt.

Im besten Schmerze

Familie Pallas, Starke und Laudel.

**Butterverteilung.**

Auf Grund von § 16 der Bekanntmachung vom 14. Januar 1916 über die Butterverteilung wird bestimmt:

§ 1. Vom 26. bis mit 29. Februar 1916 kann auf die angemeldeten Butterkäufe und Butterbezugscheine

**die Hälfte**

des angemeldeten Betrages zuerstattet und beantragt werden.

Die Butterhälfte einschließlich der Marktschmelze-Butterkäufe dürfen ferner in diesen Tagen nicht mehr als 1/2 Pfund Butter auf die Karte und 50% des Wochenquantums auf die Bezugscheine liefern. Diese Beträge sind sie zu liefern verpflichtet.

§ 2. Die Butter- und Fettverteilungsgesellschaft ist angewiesen, auf jeden Wochenantrag die Hälfte sofort zu liefern.

§ 3. Für die Woche vom 29. Februar 1916 ab ist die Anmeldefrist nach der Bekanntmachung vom 14. Januar 1916 fortzusetzen.

§ 4. Zuüberhandlungen gegen diese Vorschriften werden nach § 27 der Bekanntmachung vom 14. Januar 1916 bestraft.

Dresden, am 24. Februar 1916. 4893

**Einberufene Sparkasse Coschütz**

Einberufene Sparkasse Coschütz bei Dresden-Vienas

Einberufene Sparkasse Coschütz bei Dresden-Vienas

Einberufene Sparkasse Coschütz bei Dresden-Vienas

**Porzellan**

Steingut, Glas, Kristall, Gebrauchs- u. Zierrzeug.

**Anhäuser, König.**

Hof-Anhäuser, Johannst.

**Annähfüße**

Spez. Haushalt-Wäsche nach Gewicht

**Annähfüße**

Spez. Haushalt-Wäsche nach Gewicht

**Fortschritt Schuhe**

Größtes Schuhlager Dresdens

**Neustadt**

Größtes Schuhlager Dresdens



# Ueber 16 000 Besucher

haben bisher unser **Kolossal-Kriegs-Drama**

## Mit Herz und Hand fürs Vaterland

**12000** Mitwirkende      **4** Akte  
mit eigener Musik von **Franz Schar**

befichtigt. Das einstimmige Urteil lautet: **Das Beste, was bisher geboten wurde!** — Die außerordentlich starke Nachfrage veranlaßt uns, den einzigartigen Film

noch einige Tage zu verlängern

Von Schulen und Behörden empfohlen.

Von **3 bis 5 Uhr** haben Kinder Zutritt.

Beginn täglich **3 Uhr**

### Konfirmanden-

- |                                       |                     |       |
|---------------------------------------|---------------------|-------|
| Kleider, schwarz, farbige             | 24.00, 18.00, 15.00 | 10.50 |
| Schürzen                              | 2.25, 1.95          | 1.25  |
| Hemden, Beinkleider                   | 2.45                | 1.60  |
| Stickerei-Röcke                       | 2.65, 2.65          | 2.25  |
| Stickerei-Rock - Einsätze, Ansätze    |                     | 3.95  |
| Taschentücher, Kragen, Krawatten usw. |                     |       |

**W. Quinmann**  
Nur **Webergasse 20**  
Gesenüber der Bärenschänke

### Die eiserne Waschfrau!

Die kleinste, beste und billigste Waschmaschine der Welt!  
Nur 10 Liter Wasser für 10 Wäsche. Leicht zu bedienen.  
Montag den 28. Februar d. J. 4<sup>1/2</sup> Uhr nachmittags u. 8 Uhr abends im oberen Saal des Grotto „Palmengarten“, Würmlische Straße, praktisch vorzuführen.  
Der Besizer dieser Maschine ist kostenlos um eine Besichtigung. Jede Hausfrau von Dresden und Umgegend ist dazu eingeladen.  
Kaufpreis 160,- (auch Kleinstmengen, Reggen, Stützen, Oberboden etc.) kann in 3 Raten bezogen werden.  
Die eiserne Waschfrau wäscht mit Dampf und Sprudelkraft, wäscht in fünf Minuten einen 12 Liter Wascheimer, wäscht ohne schmutzigen Wasser und ohne Strahlung, wäscht (speziell) Leinwand, ist für jeden Haushalt geeignet, spart an Zeit, Wasser, Waldmann, (kann die Wäsche aufschneiden, wäscht bei Temperaturen zwischen 100-140 Grad, sehr leicht zu bedienen).  
Nur 1 Tag! Nur 1 Tag!  
Zeit einigen Monaten Zinslos vorzahlung.

### Wurmmittel

für Kinder und Erwachsene  
**Wurmsäpfechen gegen Madenwürmer**  
**Bandwurmmittel „Contralanin“**  
Vertrieb nach auswärts  
**Carl Dopphof, Dresden, Georgentor**

## Auf Kredit!

### Anzüge Ulster

Stiefel — Schirme — Uhren  
Betten — Steppdecken  
Tischdecken — Teppiche  
Manufakturwaren  
**Möbel**  
**Polsterwaren**  
Kredithaus  
**Jttmann**  
**9<sup>e</sup> Neumarkt 9<sup>e</sup>**  
Kleine An- und Abzahlung.

## Postkarten Photographie und Bild. Kupon 1.00 2.00 3.00 Richard Samstag geöffnet Vergrößerungen nach jedem Bilde. 1-4 Uhr. 5. bis 6 Uhr nur Marienstraße 12. Jähnig.

# H. E. Heinrich Esders

Prager Strasse      DRESDEN      Ecke Waisenhausstrasse

Ein Angebot

Grosse Auswahl!      Preiswert!

Herrn-Bekleidung				Knaben-Bekleidung			
Winter-PALETOTS	19 <sup>00</sup>	27 <sup>00</sup>	33 <sup>00</sup> 42 <sup>00</sup>	PALETOTS und ULSTER	17 <sup>00</sup>	25 <sup>00</sup>	29 <sup>00</sup> 35 <sup>00</sup>
Winter-ULSTER	25 <sup>00</sup>	29 <sup>00</sup>	35 <sup>00</sup> 39 <sup>00</sup>	SAKKO-Anzüge, 1- und 2-reihig	19 <sup>00</sup>	25 <sup>00</sup>	31 <sup>00</sup> 36 <sup>00</sup>
SAKKO-Anzüge	19 <sup>00</sup>	25 <sup>00</sup>	29 <sup>00</sup> 35 <sup>00</sup>	SPORT-Anzüge	15 <sup>00</sup>	19 <sup>00</sup>	24 <sup>00</sup> 29 <sup>00</sup>
ROCK-Anzüge	31 <sup>00</sup>	38 <sup>00</sup>	43 <sup>00</sup> 51 <sup>00</sup>	KIELER Jacken	4 <sup>00</sup>	7 <sup>00</sup>	12 <sup>00</sup> 16 <sup>00</sup>
BEINKLEIDER, feine Streifen	8 <sup>00</sup>	10 <sup>00</sup>	12 <sup>00</sup> 15 <sup>00</sup>	PRINZ-HEINRICH-Anzüge	9 <sup>00</sup>	13 <sup>00</sup>	16 <sup>00</sup> 20 <sup>00</sup>
BEINKLEIDER, sehr strapazierfähig	4 <sup>00</sup>	5 <sup>00</sup>	6 <sup>00</sup> 7 <sup>00</sup>	SCHLUFP-Anzüge	5 <sup>00</sup>	8 <sup>00</sup>	12 <sup>00</sup> 16 <sup>00</sup>
BUNTE Westen	5 <sup>00</sup>	7 <sup>00</sup>	9 <sup>00</sup> 12 <sup>00</sup>	KIELER Anzüge	15 <sup>00</sup>	22 <sup>00</sup>	27 <sup>00</sup> 33 <sup>00</sup>
SPORT-MANCHESTER-Hosen	9 <sup>00</sup>	12 <sup>00</sup>	15 <sup>00</sup>	Einzelne Hosen, kurze u. lange	3 <sup>00</sup>	5 <sup>00</sup>	8 <sup>00</sup> 9 <sup>00</sup>
SPORT- u. HAUS-JOPPEN	5 <sup>00</sup>	7 <sup>00</sup>	bis 26 <sup>00</sup>	Hosen mit Leibchen	1 <sup>00</sup>	2 <sup>00</sup>	3 <sup>00</sup> 4 <sup>00</sup>
BOZNER MÄNTEL	18 <sup>00</sup>	21 <sup>00</sup>	36 <sup>00</sup>	PELERINEN für Knaben u. Mädchen	4 <sup>00</sup>	7 <sup>00</sup>	10 <sup>00</sup> 15 <sup>00</sup>

Regenmäntel für Damen und Herren **19<sup>00</sup> 25<sup>00</sup> 32<sup>00</sup> 39<sup>00</sup> 48<sup>00</sup>**

Wasserdichte **Feldbekleidung**      Feine Uniformschneiderei nach Mass      Herren-Artikel



## Zur Konfirmation und Schulentlassung

- Sakko-Anzüge, 1- und 2-reihig, neue Formen, blau und marengo Cheviots **17<sup>00</sup> 21<sup>00</sup> 25<sup>00</sup> 29<sup>00</sup> 33<sup>00</sup>**
- Sakko-Anzüge, 1- und 2-reihig, erstklassige Herstellung, prima Stoffe, blau und schwarz **25<sup>00</sup> 31<sup>00</sup> 36<sup>00</sup> 39<sup>00</sup> 43<sup>00</sup> 48<sup>00</sup> 55<sup>00</sup>**
- Sakko-Anzüge, 1- und 2-reihig, aus guten, farbigen Stoffen, für Schulentlassung **19<sup>00</sup> 25<sup>00</sup> 29<sup>00</sup> 35<sup>00</sup> 38<sup>00</sup> 42<sup>00</sup> 45<sup>00</sup>**

## Für Abiturienten

- Smoking-Anzüge **35<sup>00</sup> bis 75<sup>00</sup>** Frack-Anzüge **39<sup>00</sup> bis 80<sup>00</sup>** Gehrock-Anzüge **39<sup>00</sup> bis 78<sup>00</sup>**
- Kellner-Lehrings-Anzüge für Hotels und sächs. Bahnhöfe, prima Stoffe **35<sup>00</sup>**
- Konfirmanden-Wäsche      Konfirmanden-Handschuhe
- Konfirmanden-Hüte      Konfirmanden-Krawatten.

**Gummi-Freileben**  
Postplatz 1000  
Wallstraße 4

**Damen**  
Frauenartikel  
Gr. Zwingerstraße 15,  
neben Hotel „Welt“.

**Moderne Spitzen**  
Stiferei-Rücker  
Gr. Zwingerstraße 15,  
neben Hotel „Welt“.

**Wurmmittel**  
„Leuckarta“  
für Kinder unter 6 Jahren 40 Pf.  
über 6 . . . 60 . . .  
Wundenwurmstoppfahne  
Schüssel 60 Pf. Mit genauer Gebrauchsanweisung. Versand nach auswärts.  
Lohrmann-Apothek, Elmstr.

**Tuch-Reste**  
entw. 50 Cent. u. 1 Markstücke  
100, 150, 200, 250 Pf., Stücker  
100, 150, 200, 250 Pf., Stücker  
100, 150, 200, 250 Pf., Stücker  
100, 150, 200, 250 Pf., Stücker

